

Zeit- und Festrechnung für das Jahr 2019

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot**

Band (Jahr): **302 (2019)**

PDF erstellt am: **25.06.2024**

Nutzungsbedingungen

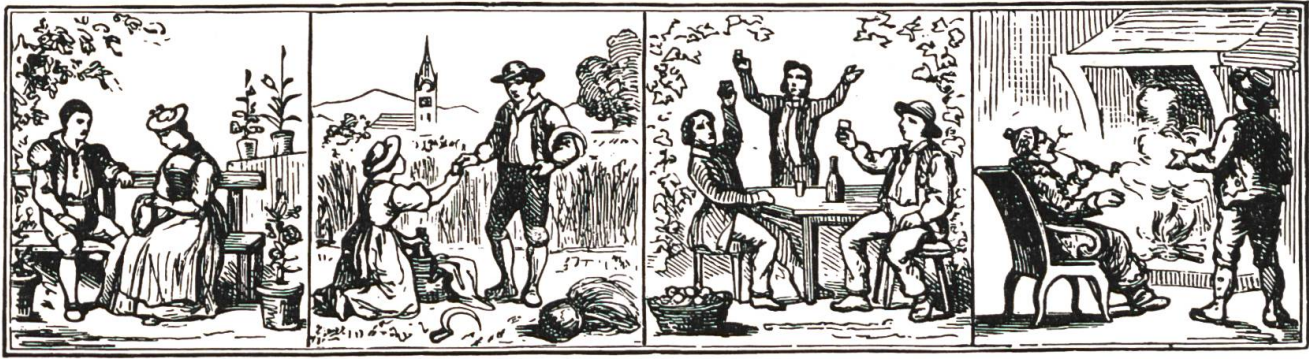
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



ZEIT- UND FESTRECHNUNG FÜR DAS JAHR 2019

Das Jahr 2019 ist ein **Gemeinjahr von 365 Tagen** und entspricht: dem Jahr 6732 der Julianischen Periode, dem Jahr 5779/80 der Juden, dem Jahr 1440/41 der Mohammedaner.

Bewegliche Feste

	Gregorianischer oder neuer Kalender	Julianischer oder alter Kalender		Gregorianischer oder neuer Kalender	Julianischer oder alter Kalender
Septuagesima	17. Februar	4. Februar	Pfingstsonntag	9. Juni	27. Mai
Herrenfastnacht (Estomihi)	3. März	18. Februar	Dreifaltigkeitssonntag (Trinitatis)	16. Juni	3. Juni
Aschermittwoch	6. März	21. Februar	Fronleichnam	20. Juni*	7. Juni
1. Fastensonntag	10. März	25. Februar	Eidgenössischer Betsag	15. September	
Ostersonntag	21. April	8. April	1. Adventssonntag	1. Dezember	18. November
Auffahrt	30. Mai	17. Mai			

* Gebietsweise am 23. Juni

Anzahl der Sonntage nach Epiphanie 5, Anzahl der Sonntage nach Pfingsten 24, Anzahl der Sonntage nach Trinitatis 23.

Fronfasten und Quatember

1. Erste Fastenwoche 2. Woche vor Pfingsten 3. Woche vor dem Eidg. Betsag 4. Erste Adventswoche

Astronomischer Beginn der Jahreszeiten

Frühling: 20. März, 22.59 Uhr, Eintritt der Sonne in das Zeichen des Widlers, Tag- und Nachtgleiche.

Sommer: 21. Juni, 17.55 Uhr, Eintritt der Sonne in das Zeichen des Krebses, längster Tag.

Herbst: 23. September, 9.51 Uhr, Eintritt der Sonne in das Zeichen der Waage, Tag- und Nachtgleiche.

Winter: 22. Dezember, 5.20 Uhr, Eintritt der Sonne in das Zeichen des Steinbocks, kürzester Tag.

Von den Finsternissen und Sichtbarkeiten der Planeten

Der Mond verfinstert sich zwei Mal. Am 21. Januar total, was in der zweiten Nachthälfte gesehen werden kann. Am 16. Juli partiell, was ab Mondaufgang ebenfalls beobachtet werden kann. Die Sonne verfinstert sich am 6. Januar partiell, am 2. Juli total und am 26. Dezember ringförmig, was alles von der Schweiz aus nicht gesehen werden kann. *Mercur* bleibt immer nahe bei der Sonne. Die besten Chancen ihn zu sehen, besteht in der Morgendämmerung Ende November und in der Abenddämmerung Ende Februar. *Venus* ist ab Jahresbeginn bis Mitte Juli Morgenstern und ab Mitte September bis Ende Jahr Abendstern. *Mars* ist ab Jahresbeginn bis Mitte Juli am Abendhimmel und ab Ende Oktober bis Jahresende am Morgenhimmel zu sehen. *Jupiter* ist von Jahresbeginn an bis Anfang September zu sehen. Ab Jahresbeginn gegen Morgen, Mitte Juni die ganze Nacht und danach am Abendhimmel. Am 10. Juni steht Jupiter in Opposition zur Sonne. Eine besondere Konstellation zeigt sich sowohl um den 18. Februar, wie auch um den 11. Dezember wenn Venus Jupiter überholt und im Moment der Konjunktion die beiden Lichtpunkte nahe beieinander zu sehen sind. *Saturn* ist ab Ende Januar das ganze Jahr über am Nachthimmel zu sehen. Zu Beginn der Sichtbarkeit am Morgen, Mitte Juli die ganze Nacht und danach am Abendhimmel. Am 9. Juli steht Saturn in Opposition zur Sonne..